



Alpenraum: westalpen / Côte d'Azur & die Cevenen

Malerische Berglandschaften, Militärstraßen und Forts, Strände der Côte d'Azur und kulinarische Genüsse sowie die Kultur Südfrankreichs...

... das erwartet uns auf der dreiwöchigen Alpenraum-Tour. Gemeinsam erkunden wir nicht nur die atemberaubende Natur der Alpen, sondern auch historische Militärstraßen und geschichtsträchtige Überreste im italienisch-französischen Grenzgebiet, entspannen an den Stränden der Côte d'Azur, entdecken die Pyrenäen und besuchen die Cevenen.

Ein kurzer Exkurs in die Geschichte zeigt, dass die Alpen nicht nur für Skifahrer und Wanderer interessant sind. Schon vor dem Ersten Weltkrieg wurden hier Bunkeranlagen, Forts und Geschützstellungen errichtet, um die Berge als natürliche Barriere zu nutzen. Diese Befestigungen und die qualitativ hochwertigen Straßen, die damals gebaut wurden, bilden heute ein Netz von ehemaligen Militärstraßen im gesamten Alpenraum.

Wo soll es hingehen?

Unsere Reise führt uns über die ehemaligen Militärstraßen Assietta, Maira-Stura und Ligurische Grenzkammstraße. Nach einem Abstecher zur Côte d'Azur und erholsamen Strandaufenthalten an der Süd-Ost-Küste Frankreichs erkunden wir die Pyrenäen und die Cevenen. Kurz vor der Haustür besuchen wir die Bunker der Maginot-Linie, bevor es zurück nach Hause geht.

Was uns erwartet?

Unsere Tour umfasst grandiose Natur, fantastische Fernblicke, knifflige Wegstrecken und Serpentinaen, abenteuerliche Wehranlagen sowie entspannte Tage an den Stränden der Côte d'Azur.

Die Tour ist darauf ausgelegt, auch mit einem SUV und ohne besondere 4x4-Erfahrung gut bewältigt werden zu können.

Wann und wie lange?

Drei Wochen

03.08. - 20.08.

Geplanter Reiseverlauf:

(Wie in jedem Land und auf jeder Reise, werden wir nicht alle bekannten Sehenswürdigkeiten ansehen können, dennoch ist für einen repräsentativen Querschnitt ohne Reisesstress gesorgt)

03.08.: Ab 18 Uhr

Treffen, Kennenlernen, Reisebesprechung und Entspannen am Gran Bosco Camping & Lodge (GBC) im Susatal, das sich auf mehr als 1000 m Höhe malerisch zwischen Dreitausendern hindurchzieht und einen perfekten Ausgangspunkt für Offroad-Touren bietet. Dieses Camping wird für die nächsten 2-3 Tage unser Start- und Übernachtungsort für die umliegenden Bergtouren sein

04.08. - 05.08.:

Wir versuchen über Forte Pramand und Forte Jafferau den Colle del Sommeiller zu erreichen. Ob wir dort übernachten, entscheiden wir operativ. Auf der Rückreise besuchen wir Forte Föens und kehren zum GBC zurück

Option 1: Mit Colle del Sommeiller

Option 2: Bis Bardonecchia / See Rochemolles

Option 3: Bis Rochemolles

Option 4: Kurz

06.08. - 07.08.:

Befahren der Assietta-Kammstraße und Rückkehr zum GBC

08.08.:

Transfer vom GBC zur Maira-Stura Kammstraße und Befahrung der Maira-Stura

Option 1: Maira-Stura **kurz** und entsprechende Weiterfahrt zum Anfang der LGKS und operative Übernachtung am Fort Central du col de Tende

Option 2: Maira-Stura **lang** und entsprechende Weiterfahrt zum Anfang der LGKS und operative Übernachtung unterwegs, oder am Fort Central du col de Tende

09.-10.08.: LGKS...

Verpflegung und Übernachtungen werden operativ bzw. situativ organisiert. Am Ende besteht die Möglichkeit zur Übernachtung entweder am Fort de Marguerie oder am Camping Municipal St. Jacques

11.08.:

Vom Campingplatz fahren wir zum schönen Strand in Antibes, wo wir zu Mittag essen, baden und sonnen können. Am Nachmittag geht es dann über Saint-Tropez zum Plage de Briande. Danach suchen wir das Camping Caravaning GCU auf und übernachten dort

12.08.:

Wir fahren vom Campingplatz in Richtung Westen, nördlich von Marseille, zu einem weitläufigen Strand (sogenannten „Wildstrand“), an dem wildes Campen erlaubt ist. Dort bleiben wir über Nacht

13.08.:

Heute fahren wir vom sogenannten „Wildstrand“ zum Strand nördlich von Perpignan, essen dort zu Mittag und entspannen uns beim Sonnen und Baden. Danach geht es weiter zum Camping Municipal La Pine

14.08.:

Wir starten den Tag vom Campingplatz aus und erkunden die östlichen Pyrenäen. Zuerst besuchen wir eine beeindruckende Schlucht, gefolgt von einem Observatorium (optionales Mittagessen vor Ort). Danach geht es weiter in das malerische Dorf Castellfolit de la Roca, wo ebenfalls ein Mittagessen möglich ist. Anschließend besichtigen wir das Teatre-Museu Dalí in Figueres (mit der Option auf ein Mittagessen in der Stadt). Am Ende des Tages kehren wir zum Campingplatz zurück

15.08.: Cevennen...

Wir fahren vom Campingplatz an der Mittelmeerküste zur Roquefort-Käserei Roquefort-sur-Soulzon, wo wir eine Führung durch die Käseproduktion erhalten. Dabei haben wir die Möglichkeit, den Käse direkt beim Erzeuger zu kaufen und ein Mittagessen einzunehmen.

Danach besuchen wir das Viaduc de Millau, die längste Schrägseilbrücke der Welt, und übernachten anschließend auf dem Campingplatz Saint Lambert

16.08.:

Vom Camping Saint Lambert aus besuchen und bewandern wir das Chaos de Montpellier-le-Vieux, wo es viele wunderschöne Felsformationen zu bestaunen gibt. Dort machen wir eine Mittagspause und besichtigen anschließend das Castle Peyrelade Barandelles. Danach fahren wir durch die atemberaubenden Gorges du Tarn. Zum Ausklang des Tages übernachten wir am Camping des Gorges du Tarn.

Sollte es noch nicht zu spät sein, können wir **optional** etwa 70 km weiter zum Camping Municipal de l'Altier fahren, um dort am nächsten Morgen in der ruhigen und schönen Umgebung des Château de Castanet unser Frühstück zu genießen...

17.08.:

Sollte die **gestrige Option** zeitlich nicht machbar gewesen sein, besuchen wir das Château de Castanet, um dort zu frühstücken. Anschließend fahren wir zur Raststätte Garabit, wo man einen sehr guten Blick auf das Garabit-Viadukt hat (erbaut von Gustave Eiffel). Danach besuchen wir das Château d'Alleuze. Zur Übernachtung suchen wir entweder das Camping Municipal (3 Rue du Général de Gaulle, 63230 Pontgibaud) westlich von Clermont-Ferrand oder das Camping de Lyon (Porte de Lyon, 69570 Dardilly) nördlich von Lyon aus, je nachdem, wie weit wir heute fahren können/möchten und wie die Tageszeit es zulässt

18.08.: Verbindungsetappe zur Maginot-Linie (ca. 530 oder 730 km)

Heute nach dem Frühstück fahren wir zum Camping Municipal des Mouettes, das am kleinen See und in der Nähe unserer letzten gemeinsamen Station, der Festung Schoenenbourg, liegt. Dort übernachten wir, um am nächsten Tag die oben genannte Anlage zu besichtigen

19.08.: Heimreise...

Heute besichtigen wir die Festung Schoenenbourg
Danach erfolgt die individuelle Heimreise...

Leistungen inklusiv:

- Planung, Organisation und deutschsprachige Durchführung / Guiding der Tour
- Packliste und Infomaterial vor der Tour
- Übernachtungen auf den Campingplätzen
- Alle Gebühren, Genehmigungen und Eintritte

Leistungen exklusiv (*eigene Ausgaben der Reiseteilnehmer*):

- Kraftstoffkosten
- Maut- und Autobahngebühren
- Lebensmittel und Verpflegung unterwegs

Allg. Infos / Hinweise:

- Jährliche Änderungen der Pistenverhältnisse, Wetterbedingungen und Vorschriften können operative Anpassungen der Tour erforderlich machen
- Wetter: Mediterran heiß an der Küste, kühler in den Bergen
- Bitte Kleidung für alle Wetterlagen in den Bergen sowie Badekleidung und Strandutensilien (Sonnencreme, Sonnenbrille usw.) mitbringen
- Einkaufsmöglichkeiten ca. alle zwei Tage vorhanden
- Verpflegung: Frühstück und Abendessen sind ein Muss, Mittagspausen werden situativ festgelegt. Gemeinsames Kochen/Grillen ist optional
- Übernachtungen teilweise operativ, teilweise auf Campingplätzen
- Durchschnittliche Tagesfahrleistung: ca. 100 - 300 km
- Offroaderfahrung: Beliebig - entspannte Erkundungstour ohne große körperliche Anstrengung und ohne besondere Anforderungen an die Fahrzeuge

Der Berg ruft!

Preis / Fahrzeug: 1500 €